



Curriculum Vitae

Zur Person	
Name	Prof. Dr. Kerstin Reinke, geb. Bunge
Geburtsdatum	20. September 1957
Geburtsort	Eilenburg
Familienstand	Verheiratet mit Dietmar Reinke, Dipl. Ing. FH Telekom Leipzig
Bildungsweg	
Studium	
1976 – 1980	Diplomstudium: Sprechwissenschaft / Germanistik an der Martin-Luther-Universität, Halle-Wittenberg
Schulbildung	
1976	Abitur (Gymnasium [Erweiterte Oberschule] in Eilenburg)
1972 – 1976	Erweiterte Oberschule (Gymnasium) in Eilenburg
1964 – 1972	Polytechnische Oberschule in Eilenburg

Akademische Laufbahn	
Wissenschaftliche Qualifikation	
15.11.11	Apl. Professur am Herder-Institut der Universität Leipzig
28.11.2005	Habilitation und Venia Legendi an der Martin-Luther-Universität, Halle-Wittenberg Habilschrift: „Zur Wirkung phonetischer Mittel in sachlich intendierter Sprechweise bei Deutsch sprechenden Russen“ Kolloquium zum Nachweis der Lehrbefähigung: „Historischer Bedeutungswandel von Pathos bei politischen Rednern in Deutschland“
Juli 1997 – September 1998	Forschungsstipendiatin an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
18.09.1991	Promotion an der Martin-Luther-Universität, Halle-Wittenberg Dissertationsschrift: „Zur Perzeption ausgewählter deutscher Konsonanten durch Deutschlernende mit den Muttersprachen Laotisch, Spanisch und Finnisch (Anfänger)“.
Berufsweg	
seit April 2018	Freiberufliche Autorin, Beraterin und Referentin
Oktober 1998 – März 2018	Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Herder-Institut der Universität Leipzig
Juli 1997 – September 1998	Forschungsstipendiatin; Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Januar 1992 – Dezember 1996	Lehrerin für Deutsch als Fremdsprache; „interDaF“ am „Herder-Institut“; Universität Leipzig
September 1982 – Dezember 1991	Wissenschaftliche Mitarbeiterin und Lehrerin im Hochschuldienst
September 1980 – August 1982	Wissenschaftliche Mitarbeiterin und Sprachheiltherapeutin an der „Wolfgang-Rosenthal-Klinik“ für plastische und wiederherstellende Kiefer- und Gesichtschirurgie in Thallwitz (b. Leipzig)

Vorträge/ Workshops/ Fortbildungsveranstaltungen

Gastdozenturen

März 2014	2-wöchige DAAD-Kurzzeitdozentur an der Sophia-Universität, Tokyo/ Japan, eingeladen von der Japanischen Gesellschaft für Germanistik (JGG); Institut für Deutsche Sprache und Studien (Leitung und Durchführung des 19. DaF-Seminars "Gespräche führen - Didaktik des Sprechens" und Vorträge an diversen Universitäten in Tokio und am Goethe-Institut in Osaka) (12.3.14 – 28.3.14)
März 2007	3-wöchige DAAD-Kurzzeitdozentur an der Universidad de Guadalajara in Guadalajara und an der Universidad Nacional Autónoma de México in Mexiko-Stadt (12.3.-29.3.07)

Fortbildungsveranstaltungen (Auswahl)

Fortwährend:	<p>a) Referentin für den Klett-Verlag Stuttgart – Präsentation eigener Publikationen in diversen DaF-Einrichtungen (Deutschland)</p> <p>b) Referentin an diversen DaF-Einrichtungen zu den Themen Ausspracheschulung und Phonetik DaF</p>
November 2011:	<p>Vorlesung und Seminare an der MASARYKOVA UNIVERZITA; PEDAGOGICKÁ FAKULTA; Katedra německého jazyka a literatury</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Rhetorische Kompetenz durch Ausspracheschulung in Deutsch als Fremdsprache (Vorlesung) 2. Integrierte Phonetik in DaF (Seminar) 3. Aussprachespiele (Seminar)
Juni 2011:	5-std. Phonetik-Workshop „Integrative Phonetik in DaF“ (Pre-Workshop zur FaDaF-Tagung) am Herder-Institut, Universität Leipzig
Mai 2011:	2-std. Workshop „Spielerische Aussprachevermittlung“ zur Deutschlehrertagung am Goethe-Institut in Barcelona „Phonetik und mündliche Fertigkeiten im DaF-Unterricht“
März 2011:	4-std. Phonetik-Workshop „Ausspracheunterricht in DaF“ am Humboldt-Institut in Allensbach
Juli 2010:	2-std. Präsentation zu Phonetik-Lehrmaterial im Klett-Treffpunkt Leipzig
Juni 2010	4-std. Phonetik-Workshop „Phonetik online – Möglichkeiten und Grenzen“ am Herder-Institut für Studierende des Herder-Instituts und des Instituts f. Sprechwiss. und Phonetik MLU Halle (mit Gast-Referenten)
März 2010	2-std. Phonetik-Workshop am Goethe-Institut Berlin
Dezember 2009	4-std. Phonetik-Workshop am Goethe-Institut Mannheim

November 2008	4-tägige Phonetik-Fortbildungsveranstaltung für chinesische Deutschlehrende, Goethe-Institute in Peking und Shanghai 2 Vorträge zu „Rhetorik in DaF“ (Beijing Foreign Studies University; Tongji-Universität Shanghai)
Juli 2007	2-tägiger Workshop zu Methoden der Ausspracheschulung am Herder-Institut für Studierende des Herder-Instituts und des Instituts f. Sprechwiss. und Phonetik MLU Halle (mit Gast-Referenten)
Februar 2006	4-tägige Phonetik-Fortbildungsveranstaltung für türkische Deutschlehrende; Goethe-Institut, Istanbul, Türkei
November 2003	3-tägige Phonetik-Fortbildungsveranstaltung für MitarbeiterInnen des Goethe-Instituts Caracas; Goethe-Institut Caracas, Venezuela
2001	2-tägige Phonetik-Fortbildungsveranstaltung für slowakische Deutschlehrende; Österr. Deutschlehrerverband, Bratislava, Slowakei
2000	2-tägige Phonetik-Fortbildungsveranstaltung für türkische Deutschlehrende; Goethe-Institut, Istanbul, Türkei
1998	2-tägige Fortbildungsveranstaltung zum Thema „Spiele und Kommunikation im Unterricht“ für slowenische Deutschlehrende; Slovenischer Deutschlehrerverband, Bled, Slowenien
1997	2-wöchige Fortbildungsveranstaltung (Schwerpunkt Didaktik-Methodik, Landeskunde) für russische Deutschlehrende in Smolensk, Russland (Organisator: Goethe-Institut, München)
1997	2-tägige Phonetik-Fortbildungsveranstaltung für slowenische Deutschlehrende; Ljubljana, Slowenien
1996	2-wöchige Fortbildungsveranstaltung (Schwerpunkt Didaktik-Methodik, Landeskunde) für russische Deutschlehrende in Glasow; Russland (Organisator: Goethe-Institut, München)
1997	2-tägige Phonetik-Fortbildungsveranstaltung für spanische Deutschlehrende; Volkshochschulverband, Pamplona, Spanien
1995	2-tägige Phonetik-Fortbildungsveranstaltung für slowenische Deutschlehrende mit Teilnahme und Vortrag an der Deutschlehrertagung der slowenischen Deutschlehrer; Maribor, Slowenien
Beiträge/ Vorträge auf Konferenzen u.a. (Auswahl)	
Februar 2018	Fokus Phonetik - Kreative Ansätze zur Ausspracheschulung in Deutsch als Fremd- und Zweitsprache; Kassel, 15.2. und 16.2.18 – Vortrag: „Der Rhythmus macht's: Aussprache, Grammatik und Wortschatz mit kreativen Rhythmustexten trainieren“.

November 2017	Ostrava, 2.11.2017 – Vortrag: „Rhetorische Kompetenz in Deutsch als Fremdsprache“
Juni 2016	AkDaF (Gesamtschweizerische Tagung für Deutschlehrerinnen und Deutschlehrer DaF/DaZ) 2016; Bern, 17. und 18. Juni 2016 – Workshop: „Hallo, guten Morgen, wie geht’s? Grammatik, Redemittel und Wortschatz trainieren mit dem sprechrhythmischen Prinzip.“
April 2015	ÖDaF 2015; Wien, 18.4. – 18.4.15 – Vortrag: „Wir fühlen uns, sie fühlen sich, ihr fühlt euch wohl ... beim rhythmischen Grammatiktraining mit DaF leicht“
Juli 2013	IDT 2013; Bozen; Italien: Vortrag/ Präsentation „Aussichtsreiche Phonetik in DaF“
Januar 2013	Kolloquium zum 60. Geburtstag von Frau Prof. Dr. Ursula Hirschfeld (Seminar für Sprechwissenschaft und Phonetik, MLU Halle); 10.01.2013 – Vortrag: „Assoziationen als Unterstützung in der Ausspracheschulung DaF“
Dezember 2013	Internationaler Forschungsworkshop „Deutsch- und ukrainischsprachige Germanistikdiskurse“ (04. 12-06.12.2013 in Kiew) – Vorträge: a) „Phonetik / Phonologie / Rhetorik in DaF: Forschungsdesiderata“; b) „Methoden der Phonetikvermittlung in DaF“
September 2011	2. Sprachenkongress Mitteldeutschlands an der VHS Leipzig (23.-24.09.2011): Vortrag „Deutsch mit regionalem vs. fremdem Akzent – Konsequenzen für die Aussprachevermittlung DaF“
Mai 2011	Deutschlehrertagung: Phonetik und mündliche Fertigkeiten im DaF-Unterricht am Goethe-Institut in Barcelona/ Spanien (12.5. - 14.05.2011): Vortrag „Rhetorische Kompetenz in Deutsch als Fremdsprache – Fragen, Probleme, Übungsmöglichkeiten“
Juni 2011	FaDaF-Jahrestagung 2011 an der Universität Leipzig (16.06. - 18.06.2011): Vortrag „Ausspracheschulung in DaF – ein Weg zur Schulung der rhetorischen Kompetenz“
Oktober 2010	DGSS-Tagung, Halle/Saale - Interpersonelle Kommunikation - Analyse und Optimierung (08.10. - 10.10.10): Vortrag „Phonetik online – Möglichkeiten und Grenzen“
Juli 2009	IDT 2009; Jena: Vortrag „ Der fremde Akzent als Spiegel der Persönlichkeit?“
Januar 2009	Universität Wroclaw (Ringvorlesung, 16.1.2009): Phonetik in Deutsch als Fremdsprache – Probleme und Perspektiven
August 2008	AILA 2008, Saarbrücken - The 15th World Congress of Applied Linguistics (24.-29.8.08): Poster „Rhetorische Wirkung phonetischer Mittel“
August 2007	Phonetics/Phonology in Third Language Acquisition; Universität Freiburg (3.-4.8.07) – Workshop “Phonetikübungen für Deutsch nach Englisch”

2005	XIII. Internationale Deutschlehrertagung; Graz; Österreich - Vortrag
2004	FaDaF-Jahrestagung; Bielefeld - Vortrag
2004	„Blau III“ Fachtagung PHONETIK UND KOMMUNIKATION. Heinrich-Fabri-Institut der Universität Tübingen in Blaubeuren - Vortrag
2002	Fachtagung der Deutschen Gesellschaft für Sprechwissenschaft und Sprecherziehung (DGSS), Martin-Luther-Universität Halle - Vortrag
2000	Fachtagung der Deutschen Gesellschaft für Sprechwissenschaft und Sprecherziehung (DGSS), Universität Leipzig - Vortrag
1998	Konferenz der Gesellschaft für angewandte Linguistik (GaL); Dresden - Vortrag
1997	25. Jahrestagung: Deutsch als Fremdsprache „Emotion und Kognition“; Mainz - Vortrag
1997	XI. Internationale Deutschlehrertagung; Amsterdam; Niederlande - Vortrag
1993	X. Internationale Deutschlehrertagung; Leipzig - Vortrag
1990	Konferenz Phonetik und gesprochene Sprache; Warschau Polen - Vortrag
Organisation/Moderation v. Tagungen u. Festveranstaltungen	
2010	Leitung der Sektion „Interkulturelle Kommunikation und kontrastive Phonetik auf der DGSS-Tagung, Halle/Saale - Interpersonelle Kommunikation - Analyse und Optimierung (08.10. - 10.10.10)
2007	Moderation eines Vortragsblockes auf der DaF-Nachwuchswissenschaftlertagung am Herder-Institut der Universität Leipzig, 29.5.-30.5.2007
2006 – 2009	Mitarbeit im Vorbereitungskomitee der XIV. Deutschlehrertagung 2009 in Jena
2006	Festveranstaltung mit Redebeiträgen anlässlich des 65. Geburtstages und der Emeritierung von Prof. Dr. Barbara Wotjak, Herder-Institut der Universität Leipzig, 21.1.2006
2005	XIII. Internationale Deutschlehrertagung 2005; Graz, Österreich (Sektionsleitung der Sektion „Phonetik“), 1.8. – 6.8. 2005
2001	XII. Internationale Deutschlehrertagung 2001 (Sektionsleitung der Sektion „Rede- und Gesprächserziehung für die interkulturelle Kommunikation“); Luzern; Schweiz

Lehre/ Lehrgebiete	
1998 – März 2018	Verantwortlich für Fachbereich Phonetik am Herder-Institut (Pflicht- und Wahlpflichtveranstaltungen im Grund- und Hauptstudium des Magister-Studienganges)
	Durchführung und Planung des BA-Moduls „Phonetik/Phonologie/Rhetorik“ im BA-Studiengang
	Durchführung und Planung des MA-Moduls „Aussprache, Sprechen, Rhetorik“
Lehrveranstaltungsthemen (Gesamtliste):	
<ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen der Phonetik / Phonologie (Vorlesung) - Phonetische Mittel in der interkulturellen Kommunikation – ausgewählte Forschungsprobleme (Seminar) - Didaktik und Methodik des Phonetikunterrichts (Seminar) - Ausspracheerwerb und Aussprachevermittlung (Seminar) - Kontrastive Phonetik und Fehleranalyse (Seminar) - Korrektive Phonetik und Fehleranalyse (Seminar) - Standardaussprache und Phonostilistik (Seminar) - Interkulturelle Kommunikation und Rhetorik (Seminar) - Sprecherziehung (Seminar/ Übung) - Phonetik – Standard und Varianten/Varietäten im DaF-Kontext - Abschlussarbeiten im Fachbereich Phonetik/Phonologie DaF – von der Themenfindung bis zur Themenbearbeitung (Kolloquium) - Fortlaufend: Anleitung von Tutorien zur korrektiven Phonetik 	
Forschungsschwerpunkte	
<ul style="list-style-type: none"> - Methodisch -didaktische Probleme der Phonetik in DaF - Kontrastive Phonetik - Untersuchungen zur Sprechwirkung - insbesondere Wirkung phonetischer Mittel in der interkulturellen Kommunikation - Fragen der Norm- und Aussprachekodifizierung - Problematik von Aussprachenorm und Varianten/Varietäten - Interkulturelle Kommunikation und interkulturelle Rhetorik. 	
Projekte	
Aktuelle Projekte	
<p>Mitarbeit an einem DaF-Lehrwerk für Jugendliche „Maximal A1 – B1“, Verlag Rokus Klett.</p> <p>Erarbeitung eines Zusatzmaterials „Mit Rhythmus zur Grammatik“ (Arbeitstitel), Verlag: Schubert</p>	
Frühere Projekte (Auswahl)	
bis 2007	Mitarbeit am Projekt „Aussprachewörterbuch“ (de Gruyter-Verlag)

	Projektleiter: Prof. Dr. Krech, Eva-Maria, Prof. Dr. Stock, Eberhard
1992 - 1996	Fernstudienprojekt „Fenster“ (für polnische und tschechische Lernende); Herder-Institut; Universität Leipzig (Projektleiterin: Prof. Dr. B. Wotjak)
1997 - 2001	Fernstudienprojekt „Impulse“ (für polnische Lernende mit Spezialisierung Wirtschaft); Herder-Institut; Universität Leipzig (Projektleiterin: Prof. Dr. B. Wotjak)
Betreute Dissertationen (Mitbetreuung/ Begutachtung)	
Moise, Maria Ileana	„Akzent und Rhythmus im Deutschen und Rumänischen: kontrastive Untersuchung“; Bucuresti: Ed. Enciclop., 2004.
Cohrs, Silke	„Untersuchungen zu Wirkungsweisen prosodischer Interferenzen Deutschlernender und ihrer Akzeptanz bei Muttersprachlern – dargestellt am Beispiel ungarischer Deutschlehrer“; Dissertationsschrift Halle. 2007.
Hunold, Cordula	„Untersuchungen zu artikulatorischen und prosodischen Ausspracheabweichungen chinesischer Deutschlernender“; 2007.
Nossok, Svetlana	„Kontrastive Untersuchungen zur Phonetik und Phonologie des Weißrussischen im Vergleich zum Deutschen als Grundlage für die Verbesserung der Aussprachevermittlung im Unterricht Deutsch als Fremdsprache“; 2008.
Dhekra Toufahi	„Untersuchungen zu Ausspracheproblemen tunesischer Deutschlernenden und zur Optimierung der Aussprachevermittlung im Deutsch-als - Tertiärsprache-Unterricht in Tunesien - Unter Berücksichtigung der französischen Sprache als erstgelernte Fremdsprache“ (Arbeitsthema), (Erstbetreuung seit 2016, gefördert durch die Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.)
Wiegand, Beatrice	„Endsilbenrealisation als Aspekt einer normphonetisch angemessenen Sprechweise in Unterricht und Lehrmaterialien für Deutsch als Fremdsprache“ (in der Betreuungsphase)
Valman, Giselle	„Der Einfluss von Phonetikübungen mit integrierten kontrastiven Aspekten in Deutsch als Fremdsprache auf den Rhythmuserwerb (insbesondere Silbenkontrast betont – unbetont) bei spanischsprechenden DaF-Lernenden“ (Erstbetreuung seit 2013, gefördert durch ein DAAD-Stipendium) – abgeschlossen im Januar 2018
Wild, Kathrin	„Einfluss rhythmischer Übungselemente auf den Erwerb des deutschen Wortakzents bei britischen Germanistikstudierenden“ (Univ. Flensburg; Drittgutachten) 2013

Gutachter- und Beratungstätigkeiten	
Gutachter- tätigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> - Seit 2003: Gutachterin für ausgewählte Beiträge zur Phonetik der Zeitschrift <i>Deutsch als Fremdsprache</i>. München: Langenscheidt - Gutachterin für ausgewählte Beiträge: International Congress of Phonetic Sciences (6.8. – 10.8.2007 in Saarbrücken) - Seit 2008: Gutachterin für ausgewählte Beiträge der Zeitschrift <i>Aussiger Beiträge. Germanistische Schriftenreihe aus Forschung und Lehre</i>. Universität Evangelisty Purkyně, Ústí nad Labem. Hrsg.: Bergerová, Hana / Haring, Ekkehard W.
Beratungs- tätigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> - Beratung und teilweise Erstellung von Phonetikübungen für das Lehrwerk „Deutsch maximal“ (2016ff.): Rokus Klett Slowenien. - Beratung zu Phonetikübungen für ein Lehrwerk „EKS Lehrwerk für Integrationskurse“ (2016), Stuttgart: Klett. - Beratung und teilweise Erstellung von Phonetikübungen für das Lehrwerk: Swerlowa, Olga (2015ff.): „Die Deutschprofis“. Stuttgart: Klett. - Beratung und Erstellung von Phonetikübungen für das Lehrwerk: Elsterl, Ursula; Körner, Elke, Einhorn, Ágnes, Jenkins, Eva & Kubicka Aleksandra (2006 und 2007): „Team Deutsch. Język niemiecki dla gimnazjum“. Stuttgart: Klett. - Beratung und Erstellung von Phonetikübungen für Lehrwerk „Vorkurs“ (2009). Stuttgart: Klett.
Mitgliedschaften	
<ul style="list-style-type: none"> - Mitglied „Mitteldeutschen Verband der Sprechwissenschaftler und Sprecherzieher e. V.“ 	
Weitere Kenntnisse	Fremdsprache: Englisch